



Schutz- und Schiffs- beschichtungen

FIRETEX® FX2004 DÄMMSCHICHTBILDNER AUF LÖSUNGSMITTELBASIS

Überarbeitung 05/2019 Ausgabe 3

PRODUKTINFORMATIONEN

PRODUKTBESCHREIBUNG

Einkomponenten-Dämmschichtbildner-Dünnbeschichtung

EMPFOHLENE ANWENDUNG

FIRETEX FX2004 ist für die Anwendung mit einem Airless-Sprühgerät konzipiert und gibt Baustahl einen Feuerwiderstand von bis zu 60 Minuten.

Nach angemessener Trocknung kann FIRETEX FX2004 bis zu 3 Monate lang dem Wetter ausgesetzt werden, sofern die jeweilige Verwendung oder Lagerung nicht zu Wasseransammlung aufgrund von Regen, Kondensation oder sonstigen standort-, transport- oder lagerungsbedingten Umständen führt.

ZULASSUNGEN

Gemäß BS EN13381-8:2013 geprüft und bewertet.
Europäische Technische Bewertung ETA-16/0605
CE-Kennzeichnungsnr. 1121-CPR-GA5029

EMPFOHLENE AUFTRAGSMETHODEN

* Airless-Spritzverfahren

Empfohlenes Verdünnungsmittel: Nr. 2

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

Flammpunkt: Basis 5 °C

Feststoffanteil im Volumen in %: 75 ± 4 %
ASTM-D2697-03(2014)

Verfügbare Farbtöne: Weiß

Flüchtige organische Verbindungen

272 g/l praktisch ermittelt laut britischer Verfahrensleitlinie PG6/23.

352 g/l auf Grundlage der Formulierung und unter Einhaltung der Lösungsmittlemissionen-Richtlinie (1999/13/EG) ermittelt
265 g/kg auf Grundlage der Formulierung und unter Einhaltung der Lösungsmittlemissionen-Richtlinie (1999/13/EG) ermittelt.

EMPFOHLENE DICKE

Siehe separates Datenblatt zu den Befüllungsanforderungen für FX2004.

PRAKTISCHE AUFTRAGSRATEN – MIKRON PRO SCHICHT

Airless-Spritzverfahren

Trocken	1000
Nass	1333

MITTLERE TROCKNUNGSZEITEN

	bei 15 °C	bei 23 °C
Zum Berühren:	30 Minuten	20 Minuten
Zum Überstreichen:	4 Stunden	4 Stunden
Für den Einsatz:	Dies hängt von der Gesamtauftragsdicke von FIRETEX FX2004 ab.	

Diese Zahlen dienen nur als Richtwerte. Faktoren wie Luftbewegung und -feuchtigkeit müssen ebenfalls berücksichtigt werden.

BESTÄNDIGKEIT GEGENÜBER

FIRETEX FX2004 ist ohne Deckschicht über einen Zeitraum von bis zu 3 Monaten gegenüber normalen Witterungseinflüssen beständig, sofern vor der Belastung eine angemessene Trocknungszeit eingehalten wurde. Nach diesem Zeitraum muss eine geeignete Deckschicht aufgetragen werden.

Wenn die jeweilige Verwendung oder Lagerung zu Wasserberührung aufgrund von Regen, Kondensation oder sonstigen standort-, transport- oder lagerungsbedingten Umständen führt, muss zum Schutz vor Beschädigung eine Deckschicht über der Grundschicht aufgetragen werden.

EMPFOHLENE GRUNDIERUNGEN

Beim Auftragen in der Werkstatt zum Beschleunigen FIRETEX C69 Fast-Track Blast Primer verwenden. Es wurde eine Reihe von Primern zur Verwendung unter FIRETEX FX2004 geprüft und zugelassen. Nähere Informationen erhalten Sie von Sherwin-Williams.

EMPFOHLENE DECKLACKE

Unter bestimmten Bedingungen im trockenen Innenbereich, wo das Erscheinungsbild keine Rolle spielt, kann FIRETEX FX2004 ohne Deckschicht bleiben.

In Innenbereichen, bei denen eine Deckschicht erforderlich ist, muss FIRETEX M71V2, Acrolon C137V2, Acrolon C237 oder Acrolon 7300 verwendet werden.

Für alle nachfolgenden Neuanstriche ist je nach Anforderung FIRETEX M71V2, Acrolon C137V2 oder Acrolon C237 zu verwenden.

VERPACKUNG

Ein-Komponenten-Material

Packungsgröße: 20 l

Gewicht: 1,32 kg/l

Lagerfähigkeit: 2 Jahre ab Herstellungsdatum oder bis zum Haltbarkeitsdatum, falls angegeben.



Schutz- und Schiffs- beschichtungen

FIRETEX® FX2004 DÄMMSCHICHTBILDNER AUF LÖSUNGSMITTELBASIS

Überarbeitung 05/2019 Ausgabe 3

PRODUKTINFORMATIONEN

OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

FIRETEX FX2004 ist zur Verwendung auf einem angemessen vorbereiteten und grundierten Untergrund ausgelegt.

Stellen Sie sicher, dass die zu beschichtenden Oberflächen sauber, trocken und frei von allen Oberflächenverunreinigungen sind.

Unter bestimmten Umständen kann FIRETEX FX2004 direkt auf Stahl aufgebracht werden, der entsprechend dem Mindestnormwert Sa 2½ (ISO 8501-1:2007) gestrahlt wurde und dessen Oberflächenprofil im Bereich 50 – 100 Mikron liegt. Weitere Detailfragen richten Sie bitte an Sherwin-Williams.

AUSRÜSTUNG ZUM AUFTRAGEN

Airless-Spritzverfahren

Düsengröße: 0,53 – 0,69 mm (21 – 27 tausendstel Zoll)
je nach Anforderung

Lüfterwinkel: 30 °

Betriebsdruck: 210 kg/cm² (3000 psi)

Die genauen Angaben zur Düsen Spitzenmündungsöffnung, dem Lüfterwinkel und Druck dienen nur als Richtwerte. Kleinere Lüfterwinkel sind da einzusetzen, wo die Größe des zu spritzenden Arbeitsstücks dies geeignet erscheinen lässt. Möglicherweise bewirkt unter bestimmten Umständen eine geringe Variierung der Größe der Spitzenmündung oder des Drucks eine optimale Zerstäubung. Der Betriebsdruck sollte so gering wie möglich gehalten werden, sodass die Zerstäubung gerade noch zufriedenstellend ist.

Empfohlene Ausstattung: Verwenden Sie Graco King 56:1 oder 68:1 oder ein entsprechendes Gerät. Verwenden Sie Flüssigkeitsleitungen mit 9,53 mm (3/8 Zoll) Innendurchmesser bei Längen von mehr als 3 m. Im Normalfall sollten keine angeschlossenen Pistolen- oder Pumpenfilter verwendet werden. Die Flüssigkeitsleitung sollte eine Länge von 60 m nicht überschreiten.

Bei Einsatz in engen Netzabschnitten sollten keine kleineren Spitzen als 0,53 mm (21 tausendstel Zoll) mit einem Pumpenfilter von 60 Mesh verwendet werden.

ANWENDUNGSBEDINGUNGEN UND ÜBERLACKIEREN

Das Material sollte möglichst bei Temperaturen von mehr als 5 °C verarbeitet werden. Bei hoher Luftfeuchtigkeit (d. h. 80 – 85 %) ist unbedingt für gute Belüftung zu sorgen. Die Untergrundtemperatur muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt und immer über 0 °C liegen.

Das Material muss während des Trocknens vor Feuchtigkeit geschützt werden. Das Eindringen von Feuchtigkeit vor dem Austrocknen kann sich auf die Integrität der Brandschutzeigenschaften der Beschichtung auswirken.

Innerhalb von 24 Stunden dürfen höchstens zwei Schichten mit dem Airless-Spritzverfahren aufgetragen werden.

Bei Überschreiten der jeweils empfohlenen Schichtdicke oder zu frühem Überstreichen dicker Schichten können Risse auftreten.

FIRETEX FX2004 ist ohne Deckschicht außenbelastbar, sofern:

- das Produkt mindestens 24 Stunden lang bei 15 °C unter trockenen Bedingungen und bei guter Luftbewegung und getrocknet wird. Diese Bedingungen beruhen auf einer Gesamttrockenfilmdicke von bis zu 800 Mikron. Die erforderliche Trocknungszeit erhöht sich bei einer Filmdicke von mehr als 800 Mikron.
- die Untergrundtemperatur beim Auftragen und während des Trocknungszeitraums mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegt.

ZUSÄTZLICHE HINWEISE

Maximale Verarbeitungstemperatur ist 70 °C. Bei Temperaturen von mehr als 40 °C kann Thermoplastizität auftreten.

Messung der Trockenfilmdicke

Alle angegebenen Trockenfilmdicken sind Mittelwerte. Beachten Sie bei den vorzunehmenden Messungen im I-Bereich die folgenden Empfehlungen:

Web 2 auf 100 cm Länge

Flansch – (oben, unten, innen und außen) – 1 auf 100 cm Länge
Hohe Trockenfilmdicken bzw. niedrige Temperaturen verlängern die Trocknungszeit und damit den Zeitraum, in dem die Trockenfilmdicken-Messungen korrekt ausgeführt werden können. Nähere Angaben erhalten Sie von Sherwin-Williams.

Wartung

Kleine Stellen mit mechanischer Beschädigung können je nach Bedarf mit FIRETEX M72, FX1004 oder FX2004 ausgebessert werden.

Bei größeren Stellen mit mechanischer Beschädigung sollte je nach Bedarf FIRETEX FX1004 oder FX2004 mit Pinsel oder Spritzpistole aufgetragen werden.

Im Anschluss an alle Reparaturen sollte eine Deckschicht je nach Bedarf mit Pinsel oder Spritzpistole aufgetragen werden. Die angegebenen Zahlenwerte der physikalischen Daten können von Charge zu Charge leicht abweichen.

ARBEITSSCHUTZ

Weitere Informationen über die sichere Lagerung, Handhabung und Anwendung dieses Produkts sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

GEWÄHRLEISTUNG

Personen oder Unternehmen, die das Produkt verwenden, ohne zuerst weitere Anfragen in Bezug auf die Tauglichkeit des Produkts für den beabsichtigten Zweck zu stellen, tun dies auf eigene Gefahr und Sherwin-Williams übernimmt keine Gewähr für das Leistungsverhalten des Produkts oder für irgendeinen Verlust oder Schaden, der aus solch einem Gebrauch entsteht.

Die Informationen auf diesem Datenblatt werden aufgrund neuer Erkenntnisse und normaler Produktentwicklung gelegentlich geändert. Vor dem Gebrauch empfehlen wir, anhand der Referenznummer bei Sherwin-Williams zu überprüfen, ob Ihnen die neueste Ausgabe vorliegt.